

Allgemeine Produkt- und Kundeninformationen

Swiss Life Synchro Profi-Plan

Stand: 09.2010 (PKU_FR_HYB_2010_09)

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

die folgenden Informationen beschreiben das von Ihnen gewählte Produkt. Sie geben Ihnen einen Überblick über die Versicherungsleistungen sowie die Möglichkeiten bei der Fondswahl.

Zur besseren Lesbarkeit erfolgen Personenbezeichnungen in der Einzahl, auch wenn mehr als eine Person angesprochen sein könnte. Alle Personen- und Funktionsbezeichnungen beziehen sich in gleicher Weise auf Frauen und Männer.

Inhaltsverzeichnis

1	Wie funktioniert Swiss Life Synchro?	2	6.2	Hinterbliebenenversorgung vor Rentenbeginn	6
2	Select: Anlage mit individuellen Renditechancen	2	6.3	Hinterbliebenenversorgung nach Rentenbeginn	6
3	Alternativ: Wählen Sie eine der komfortablen Anlagestrategien für Ihren Investteil	2	7	Versorgung bei Berufsunfähigkeit	6
3.1	BALANCED 06 - gemäßigtes Risiko	2	8	Weitere Vorteile	6
3.2	CHANCE 06 - mittleres Risiko	2	8.1	Verzicht auf einen Ausgabeaufschlag	6
3.3	GROWTH 06 - hohes Risiko	3	8.2	Günstiger Einkauf durch regelmäßige Investition	6
3.4	NATURA - hohes Risiko	3	8.3	Steuerliche Vorteile	7
3.5	TOP VERMÖGENSWALTER - hohes Risiko	3	8.4	Aktuelle Fondspreise	7
3.6	GARANTIEFONDSKONZEPT - gemäßigtes Risiko	3	9	Die Strategien im Einzelnen	7
3.7	Swiss Life Index Funds - Income	3	9.1	BALANCED 06 - gemäßigtes Risiko	7
3.8	Swiss Life Index Funds - Balance	4	9.2	CHANCE 06 - mittleres Risiko	7
3.9	Swiss Life Index Funds - Dynamic	4	9.3	GROWTH 06 - hohes Risiko	7
4	Chancen und Risiken	4	9.4	NATURA - hohes Risiko	7
5	Die Flexibilität	4	9.5	TOP VERMÖGENSWALTER - hohes Risiko	7
5.1	Switch & Shift	4	9.6	GARANTIEFONDSKONZEPT - gemäßigtes Risiko	8
5.2	Anpassung an Ihren individuellen Bedarf	5	9.7	Swiss Life Index Funds - Income	8
5.3	Größere Sicherheit zu Rentenbeginn	5	9.8	Swiss Life Index Funds - Balance	8
5.4	Inanspruchnahme der vorzeitigen Altersrente	5	9.9	Swiss Life Index Funds - Dynamic	8
5.5	Steigende Vorsorge durch Dynamik	5	10	Ihre Partner bei Swiss Life Synchro	8
6	Versicherungsleistungen	5			
6.1	Leistungen zum Rentenbeginn	5			

Nehmen Sie mit uns Kurs auf Ihre Zukunft!

Mit Swiss Life Synchro kombinieren Sie die Sicherheit einer konventionellen Altersvorsorge mit den Chancen auf Kursgewinne,

- mit wertvoller Bruttoprämienangarie,
- mit attraktiven Renditechancen,
- sicheres, lebenslanges Einkommen ab Rentenbeginn,
- mit garantiertem Versicherungsschutz,
- auf Wunsch mit Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung,
- und weiteren Vorteilen.

Ganz individuell auf Ihre Wünsche und Ihren Bedarf abgestimmt.

Bereits ab 30 Euro monatlichem Aufwand können Sie Ihre Vorsorge starten.

1 Wie funktioniert Swiss Life Synchro?

Swiss Life Synchro ist eine fondsgebundene Rentenversicherung und bietet Ihnen eine wertvolle Garantie: Die für die Hauptversicherung gezahlten Prämien werden zum Ende der Aufschubdauer von Swiss Life gewährleistet (Bruttoprämienangarie).

Ihre entrichtete Hauptversicherungsprämie wird in einen Garantieteil und einen Investteil aufgeteilt:

Der Garantieteil dient zur Sicherstellung der Bruttoprämienangarie. Die entsprechende Garantieprämie wird wie bei einer konventionellen Rentenversicherung im gebundenen Vermögen von Swiss Life angelegt.

Der Investteil stellt die Ertragskomponente dieses Produkts dar. Er entsteht durch die Anlage der Investprämie und von Überschüssen in die von Ihnen gewählten Fonds oder Strategien.

Die folgenden Abschnitte beschreiben abschließlich den Investteil.

2 Select: Anlage mit individuellen Renditechancen

Mit Ihren Investprämien investieren Sie in ausgesuchte Investmentfonds führender Kapitalanlagegesellschaften. Sie bestimmen Ihre Ertragschancen selbst - ganz nach Ihrer Risikoneigung.

Hinweis: Als Versicherungsnehmer tragen Sie das Risiko der Wertentwicklung der Fonds.

Werden Sie Ihr eigener Fondsstrategie mit Select!

Aus einem breiten Angebot von mehr als 40 bewährten und prosperierenden Investmentfonds (vgl. Fondsübersicht) können Sie Ihre persönliche Anlagestrategie **Select** definieren - mit bis zu 5 Fonds gleichzeitig.

Suchen Sie sich Ihre Favoriten aus, wobei in jeden der Fonds mindestens 20 % der Investprämie fließen.

3 Alternativ: Wählen Sie eine der komfortablen Anlagestrategien für Ihren Investteil

Unsere Kapitalanlage-Experten haben für Sie Anlagestrategien vielfach ausgezeichneter Fonds nach unterschiedlichen Risikoklassen ausgewählt und zusammengestellt. Wählen Sie eine unserer 6 Anlagestrategien vom gemäßigten bis zum hohen Risiko:

3.1 *BALANCED 06 - gemäßigtes Risiko*

Sie möchten eine attraktive Rendite bei überschaubarem Anlagerisiko erzielen. Trotzdem ist Ihnen bewusst, dass die Schwankungen an den Börsen auch zu einer Verringerung Ihres eingesetzten Kapitals führen können.

Bei wachsender Weltwirtschaft, profitieren Sie insbesondere durch Ihr Investment in weltweit anlegende Aktienfonds. Ihre Anlage in Rentenfonds wirkt sich auch in Zeiten fallender Aktienkurse stabilisierend aus. Durch die Beimischung eines offenen Immobilienfonds diversifizieren Sie Ihr Risiko zusätzlich. Ihre Investmentprämie wird zu ca. 40 % in Aktien, zu ca. 20 % in Immobilien- und zu ca. 40 % in Renten angelegt (Fonds siehe Punkt 9).

Diese Strategie eignet sich für Anleger, die sich eine attraktive und solide Rendite bei relativer Sicherheit für die Investprämien wünschen.

3.2 *CHANCE 06 - mittleres Risiko*

Sie haben das Ziel, an den höheren Gewinnchancen der Aktienmärkte teilzuhaben. Darum legen Sie Ihren Anlageschwerpunkt auf erstklassige Aktienfonds. Durch die Beteiligung eines renommierten internationalen Rentenfonds (ca. 25 %) schränken Sie Ihr Anlagerisiko ein.

Überwiegend investieren Sie mit den Investprämien in Aktienfonds, die ein langfristiges Kapitalwachstum zum Ziel haben. Sie konzentrieren sich dabei größtenteils auf Standardwerte. Der geographische Schwer-

punkt liegt mit ca. 45 % der Investprämien in europäischen Aktienfonds. Um das regionale Anlagerisiko zu streuen, sind Sie zu ca. 30 % in internationalen Aktienfonds investiert (Fonds siehe Punkt 9).

Diese Strategie eignet sich für gewinnorientierte Anleger, die ihr Kapitalanlagerisiko begrenzen wollen.

3.3 GROWTH 06 - hohes Risiko

Sie sind entschlossen höhere Gewinnchancen zu nutzen. Da Sie ausschließlich in Aktienfonds anlegen, nehmen Sie dafür ein erhöhtes Risiko in Kauf. Höhere Kursschwankungen beunruhigen Sie im Hinblick auf die langfristige Anlage nicht.

Ihr Portfolio ist international ausgerichtet. Ihre Schwerpunkte setzen Sie auf internationale (ca. 20 %), europäische (ca. 30 %) und amerikanische (ca. 20 %) Aktienfonds erster Güte. Mit der Beimischung eines weltweit anlegenden Schwellenlandfonds sowie eines Technologiefonds (je ca. 15 %) wird die offensive Ausrichtung der Strategie unterstrichen (Fonds siehe Punkt 9).

Diese Strategie eignet sich für Anleger mit hoher Risikobereitschaft, die bei einer globalen Risikostreuung am Wachstum der Weltmärkte teilhaben möchten.

3.4 NATURA - hohes Risiko

Sie möchten an den Chancen der Finanzmärkte in hohem Maß teilhaben und legen gleichzeitig besonderen Wert auf die ethische und ökologische Verträglichkeit Ihrer Investition.

Basis Ihres Portfolios ist ein ökologischer Mischfonds (ca. 40 %), der je nach Börsenlage in Renten oder Aktien investiert. Darauf aufbauend beruht Ihr Engagement auf 2 renommierten, internationalen Aktienfonds (je ca. 20 %). Die Beimischung eines alternativen Energiefonds (ca. 20 %) rundet die Strategie ab und stellt die hohe Chancenorientierung sicher.

Diese Strategie eignet sich für Sie, wenn Sie über eine erhöhte Risikobereitschaft verfügen und Ihre Anlage international streuen wollen. Ethische und ökologische Grundsätze sollen bei der Wahl der Anlagentitel besonders berücksichtigt werden.

3.5 TOP VERMÖGENSVERWALTER - hohes Risiko

Sie möchten an den Chancen der Aktienmärkte in hohem Maße teilhaben und flexibel auf die Situatio-

nen an den internationalen Kapitalmärkten reagieren.

Basis Ihres Portfolios sind Mischfonds, die überwiegend in Aktien- und Rentenwerten investiert sind. Je nach Marktsituation werden die Aktien- bzw. Rentenanteile in den Fonds angepasst, um eine optimale Gesamrendite zu erreichen. Dadurch können Sie von steigenden Aktienkursen profitieren. In negativen Börsenzeiten verfolgen die Fondsmanager das Ziel, durch eine Erhöhung des Rentenanteils das vorhandene Kapital zu sichern und die Risiken von Kursverlusten zu begrenzen.

Diese Strategie eignet sich für Sie, wenn Sie in eine international aufgestellte Anlagestrategie investieren möchten. Gleichzeitig ist Ihnen eine zu 100 % auf Aktien basierende Strategie zu riskant, da Sie Wert auf eine Risikobegrenzung legen.

3.6 GARANTIEFONDSKONZEPT - gemäßigttes Risiko

Sie möchten an den Gewinnmöglichkeiten der Börse teilhaben. Trotzdem steht bei Ihnen die Sicherheit Ihres eingesetzten Kapitals im Vordergrund. Sie wissen, dass Ihre Investmentstrategie dafür langfristig ausgerichtet sein muss. Dann ist das Garantiefonds-konzept genau das richtige für Sie.

Bei steigenden Börsenkursen investieren Sie in ein breit gestreutes internationales Aktienportfolio. Fallen die Kurse, so möchten Sie, dass Ihr Kapital in sichere Zinspapiere investiert wird. DWS Investment S.A. Luxemburg garantiert Ihnen dabei den einmal an einem der Höchststandstichtage erreichten Fondskurs zum Ablaufzeitpunkt des Fonds.

Diese Strategie eignet sich für Anleger mit geringer Risikoneigung. Die Erhaltung der Investprämien hat gegenüber der Renditeerzielung über die Aktienmärkte Priorität.

Die Fondsauswahl und deren Gewichtung zu den einzelnen Strategien finden Sie unter Punkt 9.

3.7 Swiss Life Index Funds - Income

Sie zielen auf ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Rendite und Anlagerisiko ab und möchten Ihre Investprämien in einem Vermögensverwaltungs-konzept anlegen, bei dem in kostengünstige börsen-gehandelte Indexfonds (ETFs = Exchange Traded Funds) investiert wird.

Ziel des Fonds ist es, auf mittel- bis langfristige Sicht eine optimale Anlagerendite zu erwirtschaften. Dazu

investiert der Fonds seine Vermögenswerte breit gestreut zu mindestens zwei Drittel in andere Fonds und/oder in derivate Finanzinstrumente, denen Wertpapier-Indizes zugrunde liegen. Der Teilfonds "Income" legt mindestens 51 % seiner Nettovermögenswerte in festverzinsliche oder ähnliche Wertpapiere an.

Die Strategie eignet sich für Anleger, welche Kapital mit einem niedrigen bis moderaten Risiko-/Renditepotenzial bilden möchten.

3.8 Swiss Life Index Funds - Balance

Sie nehmen für eine höhere Rendite ein höheres Anlagerisiko bewusst in Kauf und möchten Ihre Investprämien in einem Vermögensverwaltungskonzept anlegen, bei dem in kostengünstige börsengehandelte Indexfonds (ETFs = Exchange Traded Funds) investiert wird.

Ziel des Fonds ist es, auf mittel- bis langfristige Sicht eine optimale Anlagerendite zu erwirtschaften. Dazu investiert der Fonds seine Vermögenswerte breit gestreut zu mindestens zwei Drittel in andere Fonds und/oder in derivate Finanzinstrumente, denen Wertpapier-Indizes zugrunde liegen. Der Teilfonds "Balance" legt mindestens 30 und höchstens 60 % seiner Nettovermögenswerte in Aktien oder ähnliche Wertpapiere an.

Diese Strategie eignet sich für Anleger, welche Kapital mit einem moderaten Risiko-/Renditepotenzial bilden möchten.

3.9 Swiss Life Index Funds - Dynamic

Um Gewinnchancen vollumfänglich zu nutzen, sind Sie immer zu mindestens 51 % in Aktien oder ähnlichen Wertpapieren investiert. Gleichzeitig möchten Sie Ihre Investprämien in einem Vermögensverwaltungskonzept anlegen, bei dem in kostengünstige börsengehandelte Indexfonds (ETFs = Exchange Traded Funds) investiert wird.

Ziel des Fonds ist es, auf mittel- bis langfristige Sicht eine optimale Anlagerendite zu erwirtschaften. Dazu investiert der Fonds seine Vermögenswerte breit gestreut zu mindestens zwei Drittel in andere Fonds und/oder in derivate Finanzinstrumente, denen Wertpapier-Indizes zugrunde liegen. Der Teilfonds "Dynamic" legt mindestens 51 % seiner Nettovermögenswerte in Aktien oder ähnliche Wertpapiere an.

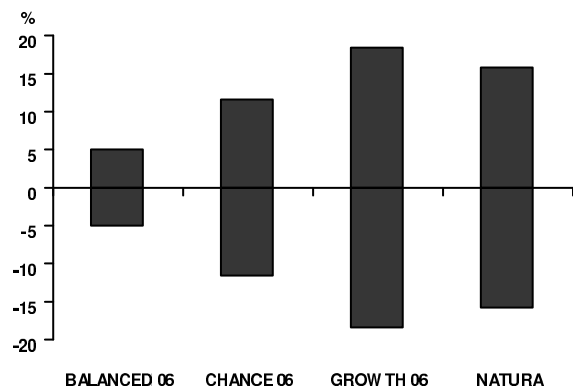
Diese Strategie eignet sich für Anleger, die bereits Erfahrung mit schwankungsreichen Anlagevehikeln gesammelt haben und ein höheres Risiko eingehen möchten, um ihre Anlagerendite zu maximieren.

4 Chancen und Risiken

Alle Anlagestrategien (Fonds) bieten Ihnen die Möglichkeit, über einen längeren Zeitraum überdurchschnittliche Gewinne zu erzielen. Sie nehmen mit Ihren Investprämien an der Wertentwicklung der von Ihnen gewählten Anlagestrategie (Fonds) unmittelbar teil. Das bedeutet für Sie, dass Sie sowohl an den Gewinnen als auch den Verlusten direkt partizipieren. Je nach Anlagestrategie (Fonds) gibt es unterschiedliche Risiken. Diese können z. B. in den Schwankungen der Renten- und Aktienmärkte, der Wechselkurse oder der eingeschränkten Veräußerbarkeit der Fondsanteile liegen. In Extremfällen kann das auch eine Aufzehrung Ihres Kapitaleinsatzes bedeuten (Totalverlust).

Eine Maßzahl für das Risiko ist die Schwankungsbreite des Fondskurses (Volatilität). Die nachstehende Grafik zeigt Ihnen deutlich die Chancen und Risiken ausgewählter Anlagestrategien.

Volatilitäten der letzten 3 Jahre (Stand 3.2009)



Von den Vergangenheitswerten kann nicht auf die zukünftige Entwicklung der Anlagestrategien geschlossen werden.

Die Anlagen in den einzelnen Fonds sind in unterschiedlichen Währungen notiert. Daraus ergibt sich ein von Ihnen zu tragendes Währungsrisiko, das sich auch positiv auswirken kann.

5 Die Flexibilität

5.1 Switch & Shift

Mit Swiss Life Synchro müssen Sie sich nicht festlegen. Sie können Ihre Anlagestrategie laufend überprüfen und anpassen. Bis zu 3 Anlagestrategie- bzw. Fondswechsel können Sie pro Jahr kostenfrei vornehmen; jeden weiteren Wechsel gegen eine Gebühr von 25 Euro.

Hierbei unterscheiden wir den

- Prämienswitch und den
- Vermögensshift.

Beim (Prämien-) **Switch** wollen Sie nur Ihre zukünftigen Investprämien in eine andere Anlagestrategie/-Fonds investieren.

Beim (Vermögens-) **Shift** wollen Sie Ihre bestehenden Fondsanteile in eine andere Anlagestrategie bzw. einen anderen Fonds investieren.

5.2 Anpassung an Ihren individuellen Bedarf

Flexibilität nicht nur in der Anlage und bei Rentenbeginn: Vereinbaren Sie die Nachversicherungsgarantie für Ihre Versicherung. Damit können Sie bei Heirat, Scheidung, Geburt oder Adoption eines Kindes, bei Darlehensaufnahme für die selbst genutzte Immobilie oder den gewerblichen Bereich, bei einem Karrieresprung sowie bei Reduzierung von Versorgungsansprüchen der gesetzlichen Rentenversicherung und vergleichbarer Versorgungssysteme die versicherten Leistungen unabhängig voneinander ohne erneute Gesundheitsprüfung um insgesamt bis zu 100 % der ursprünglichen Versicherungsleistungen erhöhen. Einzelheiten finden Sie in den Allgemeinen Bedingungen zur Hauptversicherung.

5.3 Größere Sicherheit zu Rentenbeginn

Sofern Sie 5 Jahre vor Rentenbeginn nicht ausschließlich das Garantiefondskonzept gewählt haben, schreiben wir Sie an, um mit Ihnen ein optimiertes Ablaufmanagement zu besprechen. Ziel ist es, vorhandenes Fondsguthaben zu sichern und ggf. die Investprämien in Fonds mit geringerer Schwankung zu investieren.

5.4 Inanspruchnahme der vorzeitigen Altersrente

Nach Ablauf von 12 Jahren der Aufschubdauer und Erreichen des rechnerischen Alters von 60 Jahren haben Sie die Möglichkeit, Ihre Rente vor dem vereinbarten Rentenbeginn vorzeitig abzurufen (Flexibilitätsphase).

5.5 Steigende Vorsorge durch Dynamik

Ihre Versorgung sollte sich an steigende Preise anpassen können. Deshalb ist es zweckmäßig eine Dynamik zu vereinbaren. Die Prämien werden dann

jährlich nach Ihrer Festlegung (zwischen 2 % und 10 %) erhöht. Durch die Prämienhöhung steigen sämtliche Versicherungsleistungen (Volldynamik) oder nur die der Hauptversicherung und ggf. die Prämienbefreiung bei Berufsunfähigkeit (Teildynamik).

6 Versicherungsleistungen

In der Aufschubphase, also vom Vertragsbeginn bis zum vereinbarten Rentenbeginn, werden die Investprämien in die von Ihnen ausgewählten Strategien oder Fonds investiert.

6.1 Leistungen zum Rentenbeginn

Zum Ende der Aufschubphase haben Sie die Wahl zwischen

- der lebenslang garantierten Rentenzahlung oder
- der Kapitalauszahlung.

Zum Rentenbeginn wird der Wert des Investteils in das gebundene Vermögen von Swiss Life übertragen.

Im Versicherungsschein nennen wir Ihnen einen Rentenfaktor pro 10.000 Euro Gesamtguthaben. Für den Garantieteil kommt dieser immer zu 100 % zur Anwendung. Für den Investteil gilt dieser so lange, wie sich an den Rechnungsgrundlagen für sofort beginnende Renten (u. a. Rechnungszins und Lebenserwartung, entsprechend der bei Vertragsbeginn zugrunde liegenden Sterbetafel der DAV) nichts verändert. Verändern sich die Rechnungsgrundlagen, haben wir das Recht, den Rentenfaktor für den Investteil entsprechend anzupassen. Sollten sich die Rechnungsgrundlagen zu Ihren Ungunsten verändern, garantieren wir Ihnen mindestens 85 % des im Versicherungsschein genannten Rentenfaktors.

Wir geben den Rentenfaktor auf das Gesamtguthaben zum vereinbarten Verrentungstermin. Die Höhe des Gesamtguthabens kann nicht garantiert werden, da es u. a. von der Wertentwicklung der Strategien (Fonds) abhängig ist. Es wird jedoch mindestens der von Ihnen gewählte Anteil der Hauptversicherungsprämien gewährleistet. Die Auswirkungen unterschiedlicher Gesamtguthaben zeigt folgendes Beispiel mit Rentenfaktor 42,20 bei monatlicher Rentenzahlung.

a) Gesamtguthaben = 146.405 Euro

Monats- rente	=	$\frac{\text{Gesamtguthaben}}{10.000}$	x	Rentenfaktor	+	Überschuss- rente
	=	14,6405	x	42,20		
	=	617,83 Euro			+	Überschuss- rente

b) Gesamtguthaben = 262.741 Euro

Monats- rente	=	$\frac{\text{Gesamtguthaben}}{10.000}$	x	Rentenfaktor	+	Überschuss- rente
	=	26,2741	x	42,20		
	=	1.108,77 Euro			+	Überschuss- rente

Danach ergibt sich eine Monatsrente von

- a) 617,83 Euro oder
- b) 1.108,77 Euro.

Bei veränderten Rechnungsgrundlagen können wegen der 85- bzw. 100-prozentigen Garantie des Rentenfaktors 2 unterschiedliche Faktoren für den Invest- bzw. Garantieteil entstehen. In diesen Fällen wird die Rente jeweils für den Garantie- bzw. Investteil getrennt berechnet und zusammen gezahlt.

6.2 Hinterbliebenenversorgung vor Rentenbeginn

Im Todesfall leisten wir die Hauptversicherungsprämien zuzüglich den Fondsguthabenzuwachs. Es werden die tatsächlich für die Hauptversicherung einbezahlten Prämien und - falls das Fondsguthaben höher ist als die Summe der Investprämien - der übersteigende Teil ausgezahlt.

6.3 Hinterbliebenenversorgung nach Rentenbeginn

Nach Rentenbeginn besteht die Hinterbliebenenversorgung in der Weiterzahlung der Renten während der Rentengarantiezeit. Laufende Renten bezahlen wir, solange die versicherte Person lebt, mindestens aber für eine von Ihnen gewünschte Rentengarantiezeit. Diese kann mit einer Dauer ab 5 Jahren - oder mit 0 Jahren (zugunsten einer höheren Rente) - vereinbart werden.

7 Versorgung bei Berufsunfähigkeit

Im Rahmen unserer ganzheitlichen Versorgungsphilosophie (Personal-Risk-Management) ist es für uns selbstverständlich, Ihnen diesen wichtigen Baustein

anzubieten:

Unsere bewährte und ausgezeichnete Berufsunfähigkeitsrente können Sie ganz nach Ihrem Bedarf (bis zu 300 % der Prämiensumme der Hauptversicherung) vereinbaren.

Wenn Sie eine Berufsunfähigkeitsrente vereinbaren, ist die Prämienbefreiung bei Berufsunfähigkeit automatisch mit eingeschlossen. Dadurch kann die Wertstabilität Ihrer Altersversorgung auch bei Berufsunfähigkeit sichergestellt werden.

Auch ohne Absicherung einer Berufsunfähigkeitsrente können Sie vereinbaren, dass Sie während der Dauer der Berufsunfähigkeit entsprechend den Bedingungen keine Prämien mehr zahlen müssen (Prämienbefreiung bei Berufsunfähigkeit).

8 Weitere Vorteile

8.1 Verzicht auf einen Ausgabeaufschlag

Zur Deckung von Vertriebskosten werden bei einer Direktinvestition in Fonds von den Fondsgesellschaften üblicherweise Ausgabeaufschläge verlangt. Swiss Life verzichtet auf einen Ausgabeaufschlag. Die Fondsausschüttungen legen wir für Sie automatisch kostenfrei wieder an.

8.2 Günstiger Einkauf durch regelmäßige Investition

Bei regelmäßiger Prämienzahlung nutzen Sie automatisch den so genannten "Cost-Average-Effekt". Bei steigenden Börsenkursen werden weniger Anteile erworben, bei fallenden Börsenkursen mehr. Ihr Vorteil: Sie erwerben bei regelmäßiger Prämienzahlung die Anteile im Zeitverlauf zu einem niedrigeren Durchschnittspreis als bei regelmäßigem Kauf einer festen Anzahl von Anteilen.

Beispiel:

Regelmäßiger Kauf einer festen Anteilanzahl:

Monat	Ankauf von Anteilen	Anteilpreis in Euro	Anteilpreis gesamt
1	2	50	100
2	2	50	100
3	2	25	50
4	2	50	100
5	2	100	200
6	2	50	100
Summe	12		650

Durchschnittlicher Anteilpreis: 650 : 12 = 54,17 Euro

Regelmäßige Anlage eines festen Betrags:

Monat	monatliche Einzahlung	Anteilpreis in Euro	erworbene Anteile
1	100	50	2
2	100	50	2
3	100	25	4
4	100	50	2
5	100	100	1
6	100	50	2
Summe	600		13

Durchschnittlicher Anteilpreis: $600 : 13 = 46,15$ Euro

8.3 Steuerliche Vorteile

Leibrenten aus privaten Versicherungsverträgen werden in der Regel nach § 22 EStG mit dem Ertragsanteil besteuert (z. B. 18 % bei Rentenbeginn mit vollendetem 65. Lebensjahr). Sofern Sie sich für die alternative Kapitalleistung entscheiden, ist der darin enthaltene Ertrag grundsätzlich einkommensteuerpflichtig. Erfolgt die Auszahlung jedoch erst nach Ablauf von 12 Jahren seit Vertragsschluss und hat der Bezugsberechtigte zu diesem Zeitpunkt das 60. Lebensjahr bereits vollendet, sind 50 % des Ertrags einkommensteuerfrei (hälftige Besteuerung).

8.4 Aktuelle Fondspreise

Sie können sich über die Entwicklung der Fonds bei Ihrem Vermittler, unseren Geschäftsstellen aber auch in allen führenden Tageszeitungen oder auch im Internet unter www.swisslife.de informieren. Sie erhalten jährlich eine schriftliche Wertmitteilung über das Fondsguthaben. Änderungen bei den Fonds können wir nicht beeinflussen.

9 Die Strategien im Einzelnen

Fonds und deren Gewichtung in den einzelnen Strategien:

9.1 BALANCED 06 - gemäßigt Risiko

- DWS Vermögensbildungsfonds I (Aktien international - EUR) 20 %
- Fidelity International Fund (Aktien international - USD) 20 %
- UBS (LUX) Bond Funds EUR A (Renten Europa - EUR) 20 %
- Invesco Bond Fund A (Renten international - USD) 20 %
- CS Euroreal (Immobilien Europa - EUR) 20 %

9.2 CHANCE 06 - mittleres Risiko

- Templeton Growth (Euro) Fund (Aktien international - EUR) 10 %
- JPMorganFleming - Euroland Equity (Aktien Europa - EUR) 25 %
- DWS Vermögensbildungsfonds I (Aktien international - EUR) 20 %
- Invesco Bond Fund A (Renten international - USD) 25 %
- Swiss Life Funds (LUX) - Equity Euro Zone (Aktien Europa Blue Chips - EUR) 20 %

9.3 GROWTH 06 - hohes Risiko

- DWS Vermögensbildungsfonds I (Aktien international - EUR) 20 %
- JPMorganFleming - Euroland Equity (Aktien Europa - EUR) 15 %
- Fidelity Funds - European SmCos. Fund (Aktien Europa kleine Unternehmen - EUR) 15 %
- BGF US Flexible Equity Fund A2 (Aktien Amerika - USD) 20 %
- Invesco Global Technology Fund A (Aktien Technologie - USD) 15 %
- JPMorgan Fleming - Emerging Markets (Aktien international Schwellenländer - USD) 15 %

9.4 NATURA - hohes Risiko

- Ökoworld Ökovicision Classic (Aktien international - EUR) 20 %
- Pioneer Investments - Global Ecology A ND (Aktien international - EUR) 20 %
- Sarasin Inv. - Sarasin OekoSar Portfolio (Mischfonds international - EUR) 40 %
- Sarasin NewEnergy Fund (Aktien international alternative Energien - EUR) 20 %

9.5 TOP VERMÖGENSVERWALTER - hohes Risiko

- Carmignac Investissement A (Aktien international - EUR) 20 %
- Carmignac Patrimoine (Mischfonds international - EUR) 20 %
- FMM Fonds (Aktien international - EUR) 20 %
- C-Quadrat Arts Total Return Global AMI (Dachfonds gemischt - EUR) 20 %
- Ethna-Aktiv E A (Mischfonds Europa - EUR) 20 %

9.6 GARANTIEFONDSKONZEPT - gemäßigtes Risiko

Beim Garantiefondskonzept wird nicht in zuvor festgelegten Anteilen in bestimmte Fonds investiert. Das Fondsmanagement legt die Investprämien in Abhängigkeit von der aktuellen Börsenlage in Aktien oder festverzinslichen Wertpapieren an.

Eine Beschreibung des Garantiefondskonzepts mit ihren Besonderheiten finden Sie im Anhang zu den Allgemeinen Bedingungen zu Swiss Life Synchro.

9.7 Swiss Life Index Funds - Income

Ziel des Fonds ist es, auf mittel- bis langfristige Sicht eine optimale Anlagerendite zu erwirtschaften. Dazu investiert der Fonds seine Vermögenswerte breit gestreut zu mindestens zwei Drittel in andere Fonds und/oder in derivative Finanzinstrumente, denen Wertpapier-Indizes zugrunde liegen. Der Teilfonds "Income" legt mindestens 51 % seiner Nettovermögenswerte in festverzinsliche oder ähnliche Wertpapiere an. Er eignet sich für Anleger, welche Kapital mit einem niedrigen bis moderaten Risiko-/Renditepotenzial bilden möchten.

ISIN: LU0362483272 (WKN: A0Q5AX)

9.8 Swiss Life Index Funds - Balance

Ziel des Fonds ist es, auf mittel- bis langfristige Sicht eine optimale Anlagerendite zu erwirtschaften. Dazu investiert der Fonds seine Vermögenswerte breit gestreut zu mindestens zwei Drittel in andere Fonds und/oder in derivative Finanzinstrumente, denen Wertpapier-Indizes zugrunde liegen. Der Teilfonds "Balance" legt mindestens 30 und höchstens 60 % seiner Nettovermögenswerte in Aktien oder ähnliche Wertpapiere an. Er eignet sich für Anleger, welche Kapital mit einem moderaten Risiko-/Renditepotenzial bilden möchten.

ISIN: LU0362483603 (WKN: A0Q5A5)

9.9 Swiss Life Index Funds - Dynamic

Ziel des Fonds ist es, auf mittel- bis langfristige Sicht

eine optimale Anlagerendite zu erwirtschaften. Dazu investiert der Fonds seine Vermögenswerte breit gestreut zu mindestens zwei Drittel in andere Fonds und/oder in derivative Finanzinstrumente, denen Wertpapier-Indizes zugrunde liegen. Der Teilfonds "Dynamic" legt mindestens 51 % seiner Nettovermögenswerte in Aktien oder ähnliche Wertpapiere an. Er eignet sich für Anleger, die bereits Erfahrung mit schwankungsreichen Anlagevehikeln gesammelt haben und ein höheres Risiko eingehen möchten, um ihre Anlagerendite zu maximieren.
ISIN: LU0362484080 (WKN: A0Q5A1)

10 Ihre Partner bei Swiss Life Synchro

Profitieren Sie vom Know-how führender Kapitalanlagegesellschaften:

- AmpegaGerling Investment GmbH
- Baring Asset Management
- BlackRock Global Funds (BGF)
- C-QUADRAT Kapitalanlage AG
- Carmignac Gestion
- COMINVEST Asset Management GmbH
- Credit Suisse Asset Management
- DJE Investment S.A.
- DWS Investments
- Fidelity Investments
- FRANKFURT-TRUST Investment-Gesellschaft mbH
- Franklin Templeton Investment
- Invesco Asset Management
- J.P. Morgan Asset Management
- LBB-Invest
- LRI Invest S.A.
- M&G International Investments
- Ökoworld Lux S.A.
- Pioneer Investments
- Sarasin Investment
- Sauren Fonds-Selector SICAV
- SEB Asset Management S.A. LUX
- Swiss Life Funds AG
- UBS AG
- Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Nähere Informationen zu den Kapitalanlagegesellschaften können Sie der Fondsübersicht oder unserer Website www.swisslife.de/fondsinformationen entnehmen.